



1.) Urlaub mit Hund; Nachfrage steigt

**Potenzieller Mehrumsatz möglich, wenn in einigen Einheiten
Gäste mit Hund aufgenommen werden**

Welche Informationen sollten dem Gast zur Verfügung gestellt werden?

- Information (auf der Homepage) über die Höhe der Hundelogis
- Hausregeln für Hunde dem Gast vorab per Mail zusenden
- Hinweise auf Maulkorbpflicht in Bussen & teilweise in Bergbahnen, sowie die Kosten des “Hundetickets” in der BB
- Infolyer “Hunde im Kleinwalsertal” & “Miteinander auf Österreichs Almen”, ggf. Ortsplan mit Robby-Dog Stationen

Welche Ausstattung kann der Gastgeber gerne zur Verfügung stellen,

- 1 Fressnapf, 1 Wassernapf, 1 Unterlage für Näpfe
- 1-2 Hundehandtücher (andere Farbe als die Gästehandtücher)
- Begrüßungsleckerli (z.Bsp. Beef-Stick oder Chicken-Stick von Vitakraft, einzeln verpackt)
- Grundausrüstung an Gassisäcken (kostenfrei erhältlich in der Tourist-Info)



2.) Anzahlung nehmen

Sicherheit für Gast & Gastgeber

Warum ist die Anzahlung sinnvoll?

- Gast hat schon einen Teil der Rechnung bezahlt.
- Im Falle einer Nichtanreise ist zumindest ein Teil der Rechnung sicher, sollte auf anwaltliche Hilfe für die Restsumme verzichtet werden.

Was sollte der Gastgeber tun?

- Pünktlichen Zahlungseingang überprüfen & dem Gast eine kurze Bestätigung darüber senden. (1-Zeiler per Mail reicht, ist aber wichtig, da viele Gäste uns anschreiben ob wir die Anzahlung erhalten haben)
- Wenn am Stichtag keine Anzahlung eingegangen ist, dem Gast eine Erinnerung mit neuem Fälligkeitsdatum senden, ggf. 2. Erinnerung dann mit Hinweis, dass bei Nichtzahlung die Buchung storniert wird. Wenn wieder keine Anzahlung eingeht, dann kann die Buchung storniert werden.
- Bei einer kostenfreien Stornierung durch den Gast, sollte die geleistete Anzahlung auch wieder zeitnah zurückerstattet werden.



3.) Buchungslücken füllen

Umsatz generieren durch angepasste Einstellungen

Das sich ändernde Buchungsverhalten der Gäste erfordert flexibles Anpassen der Einstellungen im Feratel WebClient.

- Aufenthaltsdauer sinkt, weil dafür mehrere kürzere Urlaube weiterhin im Trend liegen, oder auch kürzerer Aufenthalt weil oft das Geld “nicht mehr so locker sitzt”.
- An- & Abreisetage ändern sich oft, weg vom Samstag/Sonntag, um Staus und hohem Verkehrsaufkommen aus dem Weg zu gehen.
- Bei Buchungslücken oder Stornos kann schnell reagiert werden, indem die Bedingungen im Feratel WebClient angepasst werden, um Verluste zu vermeiden und Umsätze zu generieren.
- Wer beim Ändern der Einstellungen Unterstützung in Anspruch nehmen möchte, sendet eine Mail mit den Änderungswünschen an: beratung@kleinwalsertal.com
- Die Kolleginnen nehmen dann Kontakt mit Euch auf



4.) Anfragepool nutzen

50 Cent investieren und mehrere hundert Euro Umsatz generieren

Einige Gäste nutzen die Möglichkeit über unsere Urlaubsanfrage eine Unterkunft zu suchen.

Diese Anfragen kannst Du im Anfragepool in Deinem Feratel WebClient sehen und bei freier Verfügbarkeit und entsprechenden An-/Abreisebedingungen ein unverbindliches Angebot an den Gast senden, sobald Du diese Anfrage aktiviert hast.

Dazu benötigst Du Tickets, die wir gegen € 0,50 pro Ticket zur Verfügung stellen. (Mindestabnahme 20 Tickets).

Bei Nachbestellungen der Tickets bitte eine Mail unter Angabe der Betriebsnummer und der gewünschten Ticketanzahl an:
info@kleinwalsertal.com